



PRESSEMITTEILUNG

29. Dezember 2008

Sparkassen in Baden-Württemberg:

**2008 Rekord-Zuwachs im Kreditgeschäft mit dem Mittelstand
Aktuell rund 44 Milliarden Euro ausgeliehen**

Sparkassen-Präsident Peter Schneider: „Von einer Kreditklemme kann bei den Sparkassen keine Rede sein. Im Gegenteil: Wir haben unsere Mittelstandsfinanzierung deutlich ausgeweitet.“

Die 55 baden-württembergischen Sparkassen haben die Mittelstandsfinanzierung im Krisenjahr 2008 deutlich ausgeweitet. Aktuell haben die Sparkassen rund 44 Milliarden Euro an Unternehmen und Selbständige ausgeliehen - so viel wie nie zuvor. Im Vergleich zum Vorjahr konnte das Kreditvolumen um mehr als 7 Prozent gesteigert werden. Dies ist mit Abstand die höchste Steigerungsrate seit Jahren.

Der Präsident des Sparkassenverbands Baden-Württemberg, Peter Schneider MdL, erklärt den Sprung mit der gesellschaftlichen Verantwortung der Sparkassen: „Den Sparkassen in Baden-Württemberg ist die Unterstützung und Finanzierung von mittelständischen Unternehmen ein ganz besonderes Anliegen. Gerade in Krisenzeiten sind wir ein Hort der Stabilität und ein verlässlicher Finanzpartner für den baden-württembergischen Mittelstand. Unser Engagement spiegelt sich auch in unseren Marktanteilen wider. Zwei von drei Mittelstandsfinanzierungen in Baden-Württemberg werden über die Sparkassen oder die LBBW abgeschlossen.“

Übersicht: Kredite der Sparkassen an Unternehmen (in Milliarden Euro)

31. Dez. 2005	31. Dez. 2006	30. Nov 2007	31. Dez. 2007	30. Nov. 2008
37,8 Mrd. €	38,8 Mrd. €	40,6 Mrd. €	41,1 Mrd. €	43,6 Mrd. €

/ ...

Auch das Darlehensneugeschäft entwickelte sich erfreulich. Den Mittelständlern konnten seit Beginn dieses Jahres 9 Milliarden Euro neu zugesagt werden. Ebenfalls ein Rekordwert. Die Entwicklung der Darlehensauszahlungen zeigt, dass die Mittelständler das zugesagte Geld auch abrufen. In 2008 sind über 8 Milliarden Euro an Unternehmen und Selbständige ausgezahlt worden.

„Von einer Kreditklemme kann bei den Sparkassen keine Rede sein“, stellt Präsident Schneider klar. „Im Gegenteil: Wir haben unsere Mittelstandsfinanzierung deutlich ausgeweitet. Wir unterstützen damit als verlässlicher Finanzpartner nachhaltig die Konjunktur in Baden-Württemberg. Ohne die Sparkassen und ihre Liquidität sowie deren Kreditmöglichkeiten wären die Auswirkungen der weltweiten Finanzkrise in Baden-Württemberg noch viel deutlicher spürbar.“

2009 rechnet auch der Sparkassenverband Baden-Württemberg mit einer deutlichen Zunahme von Problemen einzelner Kreditnehmer, die zu Kreditausfällen führen können. Schneider: „Mit ihrer sehr guten Eigenkapitalausstattung sind die Sparkassen auch für Krisenzeiten gerüstet und wir werden daher auch 2009 unseren Beitrag für eine ausreichende Kreditversorgung des Mittelstands leisten.“

weitere Informationen für Journalisten:

Stephan Schorn
Pressesprecher
Sparkassenverband Baden-Württemberg
Am Hauptbahnhof 2
70173 Stuttgart

Telefon: 0711 – 127 – 77390
Telefax: 0711 – 127 – 77943
Handy: 0172 – 3 63 80 24
e-mail: stephan.schorn@sv-bw.de

www.sv-bw.de